Pfingsten 2022

PFARRBRIEF
PFARRVERBAND AUFKIRCHEN

Aufkirchen Mariä Himmelfahrt **Höhenrain** Herz Jesu **Percha** St. Christophorus **Wangen** St. Ulrich

1200 Jahre St. Johann Baptist Berg

Liebe Leserinnen und Leser,
große Jubiläen können wir in diesem Jahr in Gemeinde und Pfarrei begehen: die Gemeinde Berg und unsere Filialkirche St. Johann Baptist wurden vor 1200 Jahren erstmals urkundlich erwähnt. Somit ist die Berger Kirche die älteste am Starnberger See und die Gemeinde Berg kann auch auf 1200 Jahre zurückblicken.
Die FFW Berg wurde vor 150 Jahren gegründet und setzt sich seitdem für das Wohl und die Sicherheit unserer Einwohner ein.
Der MTV Berg wurde vor 100 Jahren gegründet und bietet seitdem allen jungen und alten Sportbegeisterten vielfältige Möglichkeiten an.
Diese vier Jubiläen wollen wir gemeinsam feiern vor allem an den Festtagen vom **Freitag, 24. Juni bis Sonntag, 26. Juni 2022**. Darüber hinaus werden über das Jahr verteilt noch verschiedene kulturelle Veranstaltungen von der Gemeinde vorbereitet und koordiniert.
Eine Vorbereitungsgruppe mit Mitgliedern aus den vier beteiligten „Gruppierungen“ hat sich seit vielen Monaten regelmäßig unter der Leitung von Bgm. Steigenberger getroffen, um das Fest gemeinsam vorzubereiten. Viel Arbeit war im Vorfeld zu leisten und wird wohl auch in den kommenden Wochen noch anfallen.
Umso schöner wäre es, wenn Sie alle durch Ihr Kommen und Mitfeiern diese Mühen wertschätzen und belohnen.
Ich lade vor allem ein zur **Kirchenführung** mit Dr. Benno Gantner am Freitag, 24. Juni um 19.00 Uhr in der Berger Kirche.
Die Burschenschaften organisieren ab 18.00 Uhr auf dem Festplatz ein **Konzert** mit der Band El Prosit.
Der Samstag wird vor allem durch den MTV mit einem **Fußballturnier** ab 10.00 Uhr gestaltet, das mit einem MTV-Abend ab 19.00 Uhr abgeschlossen wird.
Am Sonntag feiern wir um 10.00 Uhr alle gemeinsam mit Weihbischof Wolfgang Bischof den **Festgottesdienst** auf dem Sportplatz am Lohacker. Der Fest- und Kirchenzug dazu beginnt um 9.00 Uhr, wird durch Berg zur Kirche gehen, dort den Bischof abholen und dann zum Festplatz ziehen.
Anschließend gibt es Essen und Getränke von verschiedenen Food-Trucks, Kaffee und Kuchen vom katholischen Frauenbund. Der Nachmittag ab 13.00 Uhr auf dem Festgelände steht ganz im **Zeichen der FFW.** Da soll die Geschichte und die Arbeit unserer Feuerwehr gewürdigt werden.
Ein Fest für die Bürger der Gemeinde soll es werden. Kommen Sie alle!
Ihr Albert Zott, Pfr.

Neuerscheinung

Zum 1200. Jubiläum von St. Johann Baptist in Berg haben Dr. Benno Gantner und Pfr. Albert Zott ein kleines Buch verfasst, zu dem Hans-Peter Höck die Fotoaufnahmen

gemacht hat.

In einem ersten Teil gibt Dr. Gantner einen geschichtlichen Überblick über die Anfänge unserer Filialkirche, die zum ersten Mal im Jahr 822 urkundlich erwähnt wird. Exakt hundert Jahre nach der Gründung des Freisinger Bischofssitzes wurde die Gemeinde Berg am Starnberger See in einer Schenkungsurkunde erwähnt.

„Das Ehepaar Gotescalch und Ermandlind schenkten ihr Erbe in Berg am 5. April besagten Jahres an Bischof Hitto von Freising und erhielten es für den Rest ihres Lebens von diesem kostenfrei zur Nutzung überlassen. Die Schenkung bestand aus fünf Eigenleuten, was auf zwei mittelgroße Hofeinheiten inklusive Kirche schließen lässt, aber keinesfalls das ganze Dorf beinhaltete.“ (S.6)

Im zweiten Teil werden die Figuren und Bilder der Kirche gezeigt, denen Pfr. Zott jeweils eine Betrachtung oder ein Gebet zugeordnet hat.

Gegen eine Spende von 4,50 € ist das Buch im Pfarrbüro Aufkirchen und bei der Kirchenführung in Berg am Freitag, 24. Juni, 19.00 Uhr erhältlich.

Ein Dank-Psalm

Dieser Psalm erinnert uns, wie gut Gott zu uns ist.
Notiere alle Wörter mit den Punkten unten auf die Linie.

Psalm 118,1

Freust du dich über mehr? www.**Gemeindebrief**Helfer.de gibt einiges her!

Samstag, 04.06.		
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**
18.30	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	**Rosenkranz mit Eucharistischer Anbetung und Beichtgelegenheit**
19.00	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	**Vorabendmesse**

Sonntag, 05.06.		**PFINGSTEN -** RENOVABIS-Kollekte
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**
9.00	Höhenrain, Pfarrkirche	**Pfarrgottesdienst**
9.15	Percha, Pfarrkirche	**Pfarrgottesdienst**
10.30	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	**Pfarrgottesdienst**
10.30	Wangen, Pfarrkirche	**Pfarrgottesdienst**

Montag, 06.06.		**PFINGSTMONTAG**
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**
8.00	Höhenrain, Pfarrkirche	**Bittgang nach Dorfen**
8.30	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	**Wallfahrt Icking**
9.00	Dorfen	**Heilige Messe in Dorfen**
9.00	Farchach, St. Nikolaus	**Festgottesdienst mit Gefallenenehrung**
9.15	Percha, Pfarrkirche	**Heilige Messe**
10.30	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	**Heilige Messe**
14.00	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	**Trauung Alexander Kamleiter - Veronika Süß**

Dienstag, 07.06.		
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**

Mittwoch, 08.06.		
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**

Donnerstag, 09.06.		
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**
18.30	Kempfenhausen, St. Anna	**Heilige Messe**

Freitag, 10.06.		
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**
19.00	Höhenrain, Pfarrkirche	**Heilige Messe**

Samstag, 11.06.		
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**
18.30	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	**Rosenkranz und Beichtgelegenheit**

19.00	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	**Vorabendmesse**

Sonntag, 12.06.		**DREIFALTIGKEITSSONNTAG**
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**
9.00	Höhenrain, Pfarrkirche	**Pfarrgottesdienst**
9.15	Percha, Pfarrkirche	**Pfarrgottesdienst**
10.30	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	**Pfarrgottesdienst**
10.30	Wangen, Pfarrkirche	**Pfarrgottesdienst**

Montag, 13.06.		
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**

Dienstag, 14.06.		
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**
19.00	Allmannshausen, St. Valentin	**Heilige Messe**

Mittwoch, 15.06.		
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**

Donnerstag, 16.06.		**HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - Fronleichnam**
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**
9.00	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	**Festgottesdienst, anschl.Prozession u. Pfarrfest**
9.00	Höhenrain, Pfarrkirche	**Festgottesdienst, anschl. Prozession**
9.00	Percha, Pfarrkirche	**Festgottesdienst, anschl. Prozession**
10.30	Wangen, Pfarrkirche	**Feldgottesdienst**

Freitag, 17.06.		
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**

Samstag, 18.06.		
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**
18.30	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	**Rosenkranz und Beichtgelegenheit**
19.00	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	**Vorabendmesse**

Sonntag, 19.06.		**12. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**
9.00	Höhenrain, Pfarrkirche	**Pfarrgottesdienst**
9.15	Percha, Pfarrkirche	**Pfarrgottesdienst**
10.30	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	**Pfarrgottesdienst**
	Wangen	**Kein Gottesdienst (Prozession in Neufahrn)**

Montag, 20.06.		
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**
Dienstag, 21.06.		
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**
8.00	Berg, St. Johannes	**Heilige Messe**
Mittwoch, 22.06.		
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**
18.00	Wangen, Pfarrkirche	**Heilige Messe**
Donnerstag, 23.06.		
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**
18.00	Percha, Pfarrkirche	**Rosenkranz und Beichtgelegenheit**
18.30	Percha, Pfarrkirche	**Heilige Messe**
Freitag, 24.06.		
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**
19.00	Berg, St. Johannes	**Kirchenführung mit Dr. Gantner**
Samstag, 25.06.		
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**
12.30	Wangen, Pfarrkirche	**Trauung Veronika Schuster – Veit Michel**
18.30	Percha, Pfarrkirche	**Vorabendmesse**
18.30	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	**Rosenkranz und Beichtgelegenheit**
19.00	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	**Vorabendmesse**
19.00	Höhenrain, Pfarrkirche	**Heilige Messe zum Patrozinium**
Sonntag, 26.06.		**13. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
7.00	Aufkirchen, Kloster	**Heilige Messe**
10.00	Berg	**Festgottesdienst mit Weihbischof Bischof auf dem Sportplatz Berg**

Hilfe für St. Stephanus in Mörlbach!

Unsere spätgotische Stephanuskirche mit zwei bedeutenden Flügelaltären aus den Jahren um 1515 und um 1480 ist ein Kleinod von hohem künstlerischem Interesse und braucht dringend die Instandsetzung von Dachstuhl und Fassade.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 771.000 Euro, davon muss die Pfarrei 115.650 Euro aufbringen.

Bitte helfen Sie durch Ihre großzügige Spende mit, dass wir unsere schöne Filialkirche erhalten können! Ein Überweisungsträger liegt diesem Pfarrbrief bei. Schon jetzt ein herzliches „Vergelt's Gott"!

Text: Andreas Gams; Foto: Hans-Peter Höck

Willkommensfest für Menschen aus der Ukraine und ihre Gastfamilien

Organisiert von Kath. Pfarrgemeinde und Helferkreis Asyl & Integration der Gde. Berg fand am 13. April im Kath. Pfarrheim ein Willkommensnachmittag für Menschen aus der Ukraine und ihre Gastfamilien statt.

Ziel war es, den Menschen eine Plattform zum Kennenlernen und zur Vernetzung zu bieten. Außerdem war es uns wichtig, die Bedürfnisse der Menschen diskret zu ermitteln.

Der Nachmittag war geprägt von einer lebhaft-positiven Grundstimmung. Den Abschluss bildete ein orthodoxes Friedensgebet, gehalten von Diakon Jozef Golian, der ein begehrter Gesprächspartner war und weiterhin ist.

Mittlerweile sind drei Deutschkurse, eine Kindergruppe, ein interkulturelles Malprojekt und ein Sportprojekt angelaufen.
Eine große Herausforderung für das Helferkreis-Team ist es, *alle* Geflüchteten im Blick zu behalten, auch wenn die Menschen aus der Ukraine unserer Hilfe im Moment besonders bedürfen. Aus diesem Grund wären wir über Unterstützung dankbar:
kontakt@asyl-in-berg.de

Text & Foto: Thea Luppart-Würf

Orthodoxe Christen – wer sind sie?

Nach Tod und Auferstehung Jesu hat sich das Christentum in die ganze römische Welt verbreitet. Seit sich die Christen mit dem Edikt von Mailand 313 frei zu ihrer Religion bekennen konnten, blühte auch das kirchliche Leben und liturgische Formen in verschiedenen Bereichen des Römischen Reiches auf und es entwickelten sich verschiedene Traditionen und Bräuche bei der Feier des Gottesdienstes und im christlichen Leben.
Damals wurden v.a. die fünf ehemaligen Metropolen zu Zentren des christlichen Lebens: Jerusalem, Antiochien, Konstantinopel, Rom und Alexandrien.
In den folgenden Jahrhunderten kam es aber zu Spannungen zwischen Rom (West) und Konstantinopel (Ost), was 1054 schließlich zur Trennung führte und die Kirche sich in die römisch-katholische und die orthodoxe Kirche teilte. „*Orthodox*“ bedeutet „den rechten Glauben, die rechte Lehre.“

Beide Kirchen haben viel gemeinsam z.B. die 7 Sakramente, die Lehre der 7 ökumenischen Konzile bis 787, die gemeinsamen Heiligen bis zur Trennung der Kirchen.

Ein paar Beispiele, was die orthodoxe Kirche von uns unterscheidet:

Ablehnung der im Westen entstandenen Lehre über den Ursprung des Heiligen Geistes (*filioque*); Ablehnung der Ansprüche des Primates des Papstes und der Konzile und Dogmen, die nach den 7 ökumenischen Konzilen im Westen entstanden.
Die Kirche hat in den orthodoxen Ländern eine eigene, selbständige Struktur. So trägt sie jeweils den eigenen Landesnamen, also Russisch-, Ukrainisch-, Griechisch-orthodoxe Kirche.

Die kirchlichen Feiertage werden nach dem Julianischen Kalender datiert. So kommt es zu einer Verschiebung der Feiertage im Vergleich zur katholischen Kirche.

Das Sakrament der Taufe wird zusammen mit der Firmung und der hl. Kommunion gespendet. Getauft wird man durch Untertauchen.

Die Priester und Diakone haben keine Zölibat-Pflicht, nur der Bischof. Sie tragen oft lange Haare und einen Bart, um sich auch äußerlich an Jesus anzupassen.

Wenn Sie mehr erfahren möchten, lade ich Sie ein zu einem **Vortrag über die orthodoxe Kirche am 9. November um 19.30 Uhr in Wangen.**

Ihr Diakon Jozef Golian

Text: Jozef Golian, Foto: pixabay

Die Höhenrainer Orgel

Die Orgel – die „Königin der Instrumente“. So wird sie schon seit Jahrhunderten glorreich betitelt. Auch wir in Höhenrain haben eine. Oft nimmt man sie visuell kaum wahr, und die Menschen die, wie Praetorius 1619 im zweiten Band des „Syntagma musicum“ schreibt, „sintemal diesem Werk recht ins Maul greifen, zugleich Hände und Füße gebrauchen“, noch weniger. Doch gehört wird er allemal, der gar majestätische Klang der Orgel. Den ganzen Kirchenraum füllend, in unterschiedlichsten Klangfarben, mit ohrenbetäubender Lautstärke oder leisesten Flötenklängen begleitet sie den Gottesdienst und ist aus demselben nicht wegzudenken. Sie liefert die Musik. Mit ihren 112 Tasten und 30 Pedalen, 20 klingenden Registern und circa 1400 Pfeifen, die größte fast fünf Meter hoch, die kleinste rund 1,2 cm. Im vergangenen Jahr, im „Jahr der Orgel“ feierte „unsere“ Höhenrainer Orgel bereits ihren 46. Geburtstag.

Abgenommen vom Amt für Kirchenmusik am 30.7.1975 in Anwesenheit von „Herrn und Frau Stefke sowie Orgelbaumeister Günter Ismayr“. So steht es im Abnahmeprotokoll. Gebaut wurde sie in den Jahren 1974/75. Der Orgelsachverständige Klemens Schnorr, der die Orgel amtlich abnahm, schreibt weiter:

„Der Pfarrgemeinde gratuliere ich zu dem schönen neuen Werk“.

Ja, schön ist unsere Orgel auf jeden Fall. Doch nagt auch an ihr, wie an allem, der Zahn der Zeit. Das ein oder andere „Wehwehchen“ hat auch eine Orgel nach über 46 Jahren zu beklagen, weshalb nun eine Generalsanierung ansteht.

Die Pfarrgemeinde Höhenrain bedankt sich bei allen Spendern. Auf dass uns unsere Orgel noch lange im Gottesdienst begleitet.

Text: Leon Mooser

„Die Orgel ist ohne Zweifel das größte, das kühnste und das herrlichste aller von menschlichem Geist erschaffenen Instrumente, sie ist ein ganzes Orchester, von dem eine geschickte Hand alles verlangen, auf dem sie alles ausführen kann.“ *Honoré de Balzac*

Pfarrgemeinderat
Der neugewählte Pfarrgemeinde-Rat setzt sich wie folgt zusammen:

- Michael Brandl
- Margit Bulley
- Sabine Klostermeier
- Theresia Much
- Christa Mühr
- Robert Stefke
- Christa Weber

Wir gratulieren zur Wahl und wünschen viel Freude im PGR!

Patrozinium unserer Herz Jesu Kirche
am Samstag, 25. Juni 2022 um 19.00 Uhr und **Ewige Anbetung** am Sonntag, 3. Juli von 10.00 – 13.30 Uhr

Bittgang nach Dorfen
Dazu wird herzlich eingeladen am Pfingstmontag, 6. Juni 2022. Wir beginnen um 8.00 Uhr in der Kirche Höhenrain und gehen dann über Attenhausen nach Dorfen. Dort findet um 9.00 Uhr der Gottesdienst statt. Anschließend stärken wir uns beim Weißwurst-Frühschoppen. Über viele Teilnehmer am Bittgang würden wir uns sehr freuen!

Kerzenverkauf Ministranten
Die Ministranten haben Osterkerzen verziert. Der Erlös in Höhe von 280 € wurde an die Ukrainehilfe Wolfratshausen – Brody gespendet. Vielen Dank an die fleißigen Ministranten und an die großzügigen Spender!

Kolpingsfamilie Höhenrain
Am 26. März waren bei der Gebrauchtkleider- u. Altpapier-Sammlung wieder knapp 70 Helferinnen und Helfer unterwegs und zeigten damit soziales und ökologisches Engagement, Tradition und Zusammenhalt im Ort.
Zum Spielenachmittag trafen sich am 27. März bei bestem Wetter Groß und Klein vor dem Pfarrheim Höhenrain. Endlich gab es wieder ein Osterbasteln am Gründonnerstag. 40 Kinder waren eifrig dabei und verzierten Kerzen, bastelten Osterfahnen und Osterdeko.

Am Karfreitag beteiligte sich die Kolpingsfamilie wieder mit einer Station am ökumenischen Kreuzweg.

Fotos und Text: Markus Pfeiffer

Vorlesetag im kath. Kindergarten St. Christophorus Percha

Mit großen Augen und offenen Ohren hörten die Kinder des Kindergarten Percha die Geschichte „Wer klopft bei Wanja in der Nacht“. Der Schauspieler und Sprecher Stefan Wilkening besuchte unseren Kindergarten und las den 3- bis 6-jährigen die Geschichte von Wanja vor, der mitten in einer kalten, stürmischen Nacht Besuch vom Hasen, Fuchs und Bär bekommt.

Jeder Charakter erhielt von Stefan Wilkening eine eigene Stimme, und die Kinder lauschten ganz fasziniert der Geschichte.

Vorlesen ist für Kinder nicht nur für den Spracherwerb, sondern auch zum Aufbau von Beziehungen, zum Verstehen von Zusammenhängen, zur Entwicklung von Literacy (Kompetenzen und Interessen rund um Buch-, Erzähl-, Reim- und Schriftkultur) von großer Bedeutung.

Vielen Dank an Stefan Wilkening, der mit seinem Besuch die Kinder sichtlich begeistert hat! *T+F: Judith Bucher*

Dringend gesucht: Pädagogische Fachkraft oder Ergänzungskraft im Kindergarten St. Christophorus Percha

Sie haben es lieber bunt als eintönig, lieber herzenswarm als kühl? Dann sind **SIE** genau richtig bei uns im Team!

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung **ab sofort** oder zum **nächstmöglichen Zeitpunkt als Teil- oder Vollzeit** in unserem zweigruppigen Kath. Kindergarten!

Es erwarten Sie, interessante Entwicklungschancen, Gehalt angelehnt an TVÖD mit allen Sozialleistungen des Öffentlichen Dienstes, sympathische Kolleginnen und ein tolles Betriebsklima.

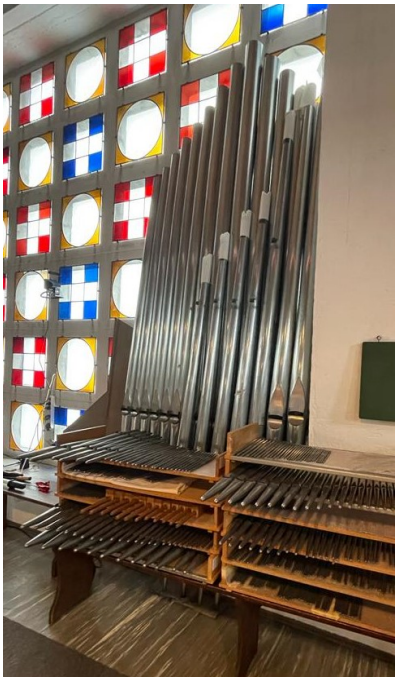
Wichtig ist uns, dass Sie Freude und Energie haben mit Kindern zu arbeiten, Ihre Kompetenzen und Talente mit einbringen wollen und offen sowie flexibel für Neugestaltungen sind.

Nicht warten, gleich starten:

Schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte an:

Kath. Kindergarten St. Christophorus,
z.Hd. Barbara Baune
Berger Str. 19, 82319
Starnberg/Percha
Tel.: 08151-7015
st-christophorus.percha@kita.ebmuc.de

Orgelrenovierung



Ich spiele Orgel - um mich herum nur Pfeifen… nämlich genau 1.184 Stück, welche über 142 Tasten auf zwei Manualen und einem Pedal über drei Koppeln miteinander in den verschiedensten Klangfarben miteinander kombiniert werden können. Unsere Kirchenorgel wurde im Dezember einer Generalsanierung unterzogen: Über mehrere Wochen wurde bis ins letzte Orgel-Eck alles zerlegt, gereinigt und anschließend wieder zusammengesetzt. Nun erstrahlt und erklingt die Orgel wieder in neuem/alten Glanz und wird uns wieder mit ihrem einmaligen Klang in der sensationellen Akustik von St. Christophorus durch das Kirchenjahr begleiten! *T+F: Regina Färber*

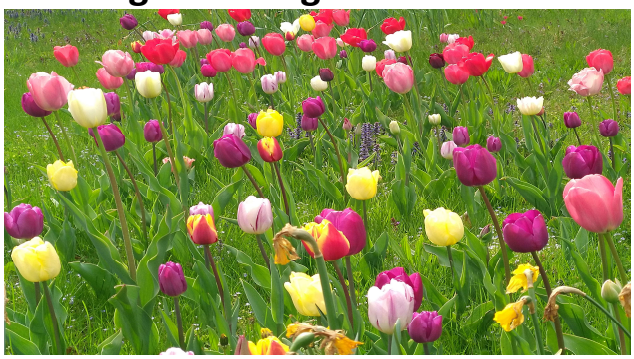
Neu gewählter Pfarrgemeinderat

Der Pfarrgemeinderat freut sich über die neuen Mitglieder und startet in die nächste „Saison“ mit: Beate Schad, Gertrud-Maria Steigenberger, Hubert Fersch, Pero Crnjak, Regina Färber, Regina Märkl, Reiner Pittinger, Sabine Spatz.

Kleines Ritual, große Wirkung

Der Großteil der Eltern und ihre Kinder in meinem Umfeld kennen die Kirche nur von außen. Christsein – und auch noch katholisch – ist etwas *Fragwürdiges*: „Wieso bist du da immer noch dabei“?! Welche Antwort würden Sie geben? Ein Teil wäre sicherlich der Schatz unserer Traditionen und Rituale: Seit letztem Jahr besuche ich Freunde mit Kindern zu Heiligdreikönig: Mit Kreide, Weihrauch und Gitarre im Gepäck. Und mit welcher Freude wird da die Kohle entzündet, mitgesungen und zusammen C+M+B über die Tür geschrieben! So wird Glauben etwas Erfahrbares mit allen Sinnen, etwas Besonderes, etwas Gemeinsames. Was für ein Segen! *T+F: R. Pittinger*

Frühling im Pfarrgarten



Gelbe Narzissen und bunte Tulpen sind aus den 380 Zwiebeln geworden, die im Herbst im Wangener Pfarrgarten gepflanzt wurden: Ein kleiner Farbtupfer in von Corona und Ukraine-Krieg geprägten Zeiten…

Palmsonntag – ein „Feier-Tag“

Die Feierlichkeiten zum Palmsonntag 2022 bezogen sich zunächst natürlich auf die liturgischen Themen des Tages. Danach im Pfarrgarten galt es weiter zu feiern, nämlich die Verabschiedung der ausgeschiedenen Pfarrgemeinderäte Rebecca Neubarth – sie ist weggezogen – und Anton Brunner, der aus Altersgründen nicht mehr kandidiert hatte.

Anton Brunner war seit der Einführung des Gremiums in Wangen 1974 ohne Unterbrechung im PGR und hat das kirchliche Leben in Wangen und Neufahrn in diesen 48 Jahren mitgeprägt. Er hat sich in vielfältiger Weise eingebracht, sei es als Musik-Organisator, Zitherspieler, Kirchen-chor- und Gstanzlsänger, als Lektor oder verlässlicher Gottesdienst-besucher. Seit Gründung des Pfarrverbandes Aufkirchen übte er das Amt des Pressebeauftragten aus, kümmerte sich um den Homepage-Auftritt des PV und bis zum heutigen Tag um die Zusammenstellung des gemeinsamen Pfarrbriefes der vier Pfarreien. Die Pfarrgemeinde und der Pfarrverbandes dankten Anton für ein halbes Jahrhundert aktiver Mitarbeit mit einer Regensburger Bibel.

Damit war noch nicht genug gefeiert! Dr. Wolfgang Schwab war kurz vorher 80 Jahre alt geworden. Man sieht es ihm nicht an und dennoch ist es so! Bereits seit über einem Vierteljahrhundert fährt er jede Woche nach Wangen um mit der Ulrichs-Gemeinde Gottesdienst zu feiern. Selbst in der Corona-Zeit ließ er es sich – sobald es wieder erlaubt war – nicht nehmen, jeden Mittwoch und unter den oft schwierigen Hygieneauflagen die Abendmesse in Wangen zu feiern.

Dr. Wolfgang Schwab und Anton Brunner

An die Gefeierten ergehen die besten Wünsche:
Weiterhin eine stabile Gesundheit und Gottes Segen für viele weitere Lebensjahre!

Der neue Pfarrgemeinderat …

…besteht in Wangen neben den „geborenen Mitgliedern“, den Geistlichen, aus vier Damen und vier Herren, nämlich

Thomas Pentenrieder (Vorsitzender), Dr. Alexandra Nißl (Erwachsenenbildung), Markus Gantner (Schriftführer), Christine Friedinger (PVR-Vertretung), Dr. Anne Buchholtz (Erstkommunion- und Firmvorbereitung),

Harald Rüd, Luise Jäger und Jürgen Neubarth (2. Vors., Vertretung im Dekanat). Besonders gefreut haben sich die Pfarrgemeinderäte über die höchste Wahlbeteiligung im gesamten Dekanat.

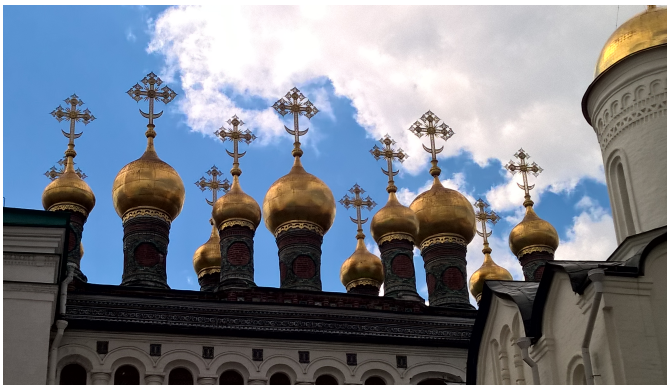
Fronleichnam

Fronleichnam liegt in den Pfingstferien, die viele Familien für eine Urlaubsreise nutzen. In kleinen Ortschaften wird es deshalb wird es immer schwieriger, eine Prozession durchzuführen. Deshalb wurde beschlossen, wie im Vorjahr einen Feldgottesdienst ohne Prozession zu planen. Bei Regenwetter wird der Gottesdienst in der Kirche stattfinden. Musikalisch umrahmt wird das Fest von der Blaskapelle Wangen-Neufahrn.

Die Orgel macht Sorgen

Die Wangener Kirchenorgel „ist von hoher Qualität sowohl technisch als auch ästhetisch und musikalisch“ - so der Orgelsachverständige der Erzdiözese, Prof. Dr. Michael Hartmann. Allerdings ist die Orgel von Schimmel befallen und muss, wie derzeit viele Kirchenorgeln, gründlich gereinigt werden. In diesen Wochen werden hierzu Angebote bei qualifizierten Orgelbauern eingeholt.

„Geschwisterliche Kirche – ein Versuch, die orthodoxe Kirche zu verstehen“: Jozef Golian referiert am



9. November 2022 in Wangen über seine persönlichen Erfahrungen in der Welt der orthodoxen Kirche.

Thp

Pfarrer Albert Zott	**Tel. 08151-9987980**
Pater Joseph Posch	**Tel. 08151-5331**
Pfarrer i. R. Rupert Frania	**Tel. 08171-2148331**
Diakon Jozef Golian	**Tel. 08151-9980190**
Verwaltungsleiter Andreas Gams	**Tel. 08151-99879813**

Aufkirchen: Lindenallee 2 82335 Aufkirchen
Tel. 08151-9987980 Fax 08151-99879821
Mail-Adresse: Mariae-himmelfahrt.aufkirchen@ebmuc.de
Internet: www.pfarrgemeinde-aufkirchen.com
Bürozeiten: Mo. Di. Do. 9.00 – 12.00 Uhr, Fr. 9.00 – 11.00 Uhr

---

Höhenrain: Kirchanger 6 82335 Höhenrain
Tel. 08171-214830 Fax 08171-2148320
Mail-Adresse: Herz-jesu.hoehenrain-berg@ebmuc.de
Internet: www.pfarrgemeinde.hoehenrain.de
Bürozeiten: Mo. Do. 8.30 – 11.00 Uhr, Do. 16.00 – 18.00 Uhr

Percha: Berger Str. 17 82319 Percha
Tel. 08151-12900 Fax 08151-666972
Mail-Adresse: St-christophorus.percha@ebmuc.de
Internet: www.christophorus-percha.de
Bürozeiten: Montag und Mittwoch, 9.00 – 11.30 Uhr

Wangen: Pfarrweg 5 82319 Wangen
Internet: www.pfarrweb.de
Bürozeiten: siehe Pfarrbüro Percha

Pfarrverband: siehe Pfarrbüro Aufkirchen
Internet: www.pfarrverband-aufkirchen.com
Mail-Adresse: info@pfarrverband-aufkirchen.com

Herausgeber: Pfarrverband Aufkirchen
Verantwortlich: Pfarrer Albert Zott
Redaktionsteam: Anton Brunner, Regina Färber, Thomas Pentenrieder, Claudia Ehrhardt, Resi Much
Layout: Anton Brunner, Helga Müller
Design: Gerhard Joksch – STA 2015
Druck: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen